

Gymnastik und Musik kombiniert. Willkommen sind alle – Männer, Frauen, Fußballspieler, Nicht-Fußballspieler – die dieses Angebot gerne einmal ausprobieren möchten. Sportliche Erfahrungen werden nicht vorausgesetzt. Sie werden jedoch gebeten, bequeme Schuhe mitzubringen.

Beginn: 19:30, 21:30 und 23:30 Uhr, maximal 25 Teilnehmer, Spiegelsaal (1. Stock Sportgebäude, linke Treppe)



Was für Manager recht ist, sollte für Schüler grad „billig“ sein – erlebnisorientierte Trainings in Schule und Industrie

Es lernt am meisten, wer selbst tut und drüber spricht. Mit Ihnen als Teilnehmern werden reale Szenarien aus unseren Praxisfeldern Schule und Industrie gestaltet. Fragestellung: Wie inszeniere ich Team- oder Klassensituationen, so dass ein Miteinander gelingt? Hinter erlebnisorientierter

Arbeit steht mehr als nur der bloße Kick – das Ideal „Schülerorientierung“ in seiner gelebten Form.

Beginn: 18:00, 20:45 und 22:30 Uhr, Dauer: 60 Minuten, ca. 20 Teilnehmer, Turnhalle im Sportgebäude

Studentenwerk Erlangen-Nürnberg

Espresso-Bar geöffnet

Johanniter-Unfall-Hilfe zu Gast

Die Johanniter sind eine gemeinnützige Hilfsorganisation und im ganzen Bundesgebiet vertreten. Vor allem im Rettungsdienst, Sanitätsdienst und in sozialen Diensten ist sie eine der größten Organisationen in Deutschland.

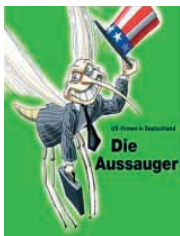
Wie lange liegt denn Ihr Erste-Hilfe-Kurs zurück? Bei der Langen Nacht der Wissenschaften können Sie selbst Ihr Wissen testen. Sie erfahren, was im Ernstfall passieren kann und wie Sie mit einfachen Mitteln und Basiswissen jedem Menschen helfen können, bis adäquate Hilfe kommt (im Stadtgebiet meist innerhalb von zwölf Minuten). Vielleicht brauchen Sie ja auch einmal Hilfe?!

Vorführungen von 19:00 - 0:00 Uhr



11 UNI, WiSo, Ludwig-Erhard-Gebäude

Findelgasse 7/9 Norishalle Lorenzkirche



Auslandswissenschaften/Englischsprachige Kulturen

Podiumsdiskussion: „Der Kranke Mann Europas? Ausländische Beobachter blicken auf die deutsche Politik und Wirtschaft“

Das schwache Wirtschaftswachstum, Arbeitsmarktprobleme, die unsichere Zukunft der sozialen Sicherungssysteme, die ökonomisch unbewältigte deutsche Vereinigung, Zukunfts- und Globalisierungängste haben in den Augen insbesondere angelsächsischer Beobachter Deutschland vom Musterknaben zum Problemfall in Europa werden lassen. Spannungen gibt es zudem in der Auseinandersetzung um unterschiedliche Wirtschaftsmodelle, wobei der Kapitalismus angelsächsischer Prägung häufig im Gegensatz zum sozialstaatlich geprägten deutschen Modell gebracht wird. Angelsächsischen Beobachtern gilt das deutsche Modell als zu inflexibel und zu wenig zukunftsfähig. Sorgen um die politische Stabilität Deutschlands begleiten häufig die Kommentare von Journalisten aus Großbritannien und den USA.

In Zusammenarbeit mit dem Deutsch-Amerikanischen Institut in Nürnberg hat der Lehrstuhl Auslandswissenschaften aus diesem Grunde Journalisten und Fachleute aus den USA und Großbritannien gebeten, diese und verwandte Fragen unter Leitung von Prof. Dr. Andreas Falke zu diskutieren.

Beginn: 19:00 Uhr, Dauer: 90 Minuten, Raum 0.016

Soul, Pop and Oldies ...

mit der amerikanischen Sängerin Felicia Peters und ihrer Band Felicious.

Beginn: ca. 23:00 Uhr

